

INFOBLATT

GEMEINDE BÖTTSTEIN

Nr. 2 | Februar 2015 | erscheint monatlich

www.boettstein.ch

GEMEINDE BÖTTSTEIN – STEUERABSCHLUSS 2014

Gemeindesteuern	Rechnung	Budget	Rechnung	Minder-/Mehrertrag gegenüber	
	2014	2014	2013	Voranschlag	Rechnung
Ordentlich veranlagte Steuern 2014	6'261'370.50	6'452'000	6'512'866.35	-190'630	-251'496
Nachträge Vorjahre	822'676.35	550'000	573'174.90	272'676	249'501
Quellensteuern	429'690.60	380'000	369'188.70	49'691	60'502
Aktiensteuern	656'870.90	1'350'000	1'062'214.05	-693'129	-405'343
Eingang abgeschriebene Steuern	7'893.40	4'000	5'851.80	3'893	2'042
Nach- und Strafsteuern	34'688.90	30'000	0.00	4'689	34'689
Grundstückgewinnsteuern	117'386.00	70'000	149'078.00	47'386	-31'692
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	38'556.55	20'000	4'159.95	18'557	34'397
Hundesteuern	22'390.79	20'000	18'685.00	2'391	3'706
Total Steuern	8'391'523.99	8'876'000	8'695'219	-484'476	-303'695

Gegenüber der Vorjahresrechnung ist der Steuerertrag um Fr. 303'694.76 gesunken oder 3.49 %. Der gesamte Steuermin- derertrag beträgt gegenüber dem Voranschlag Fr. 484'746.01 oder 5.46 %. Durch Abweichungen bei den Aktiensteuern wurde das Budget nicht erreicht. Jedoch konnte bei den ordentlichen Steuern ein leichter Überschuss durch grosse Nachträge aus den Vorjahren erzielt werden. Steuerverluste wurden im Rechnungsjahr Fr. 74'421.75 verbucht, was im Verhältnis zu den ordentlichen Steuern 1.05 % entspricht. Der Steuerausstand an Gemeindesteuern betrug Ende 2014 Fr. 822'108.67 (Vorjahr Fr. 695'405.30).

KOMMUNALER ÜBERBAUUNGSPLAN KLEINDÖTTINGEN HINTERDORF; AUFHEBUNG DER FESTLEGUNGEN AUF PARZELLE 1107/BESCHLUSS GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat am 19. Januar 2015 folgenden Beschluss gefasst: Kommunaler Überbauungsplan Kleindöttingen Hinterdorf; Aufhebung der Festlegungen auf Parzelle 1107, in Übereinstimmung mit der öffentlichen Auflage.

Wer ein schutzwürdiges, eigenes Interesse hat, kann gegen diesen Beschluss innert einer nicht erstreckbaren Frist von

30 Tagen seit der amtlichen Publikation im Amtsblatt bei der Rechtsabteilung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, Beschwerde führen.

Für Details wird auf die Publikation im Amtsblatt verwiesen.

Für die abschliessende Genehmigung ist das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Aarau, zuständig.

ENTSORGUNG – AB SOFORT KUNSTSTOFFSAMMELSTELLE IN KLEINDÖTTINGEN

Seit Juli 2014 können Kunststoffe in speziellen Säcken gesammelt und der umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden. Die Gemeinde Böttstein möchte dieses Angebot ihrer Bevölkerung anbieten und hat bei der Entsorgungsstelle Mövenweg Kleindöttingen den notwendigen Platz geschaffen. Wir verweisen auf den beiliegenden Flyer, den Sie bitte zusammen mit dem Abfuhrkalender aufbewahren möchten. Nachstehend die wichtigsten Informationen:

Beachten Sie unbedingt, **WAS** im speziellen Sack gesammelt werden darf und **WAS NICHT!** Sie helfen mit, dass der Kunststoff umweltgerecht entsorgt und wiederverwertet werden kann.

Die Verkaufsstellen für die Säcke sowie die Öffnungszeiten der Sammelstellen entnehmen Sie ebenfalls dem beiliegenden Flyer. Mit der Trennung des Kunststoffes können Sie die Kosten für den Alltagskehrer senken und leisten zusätzlich einen Beitrag für die umweltgerechte Entsorgung unseres Abfalles. Weitere nützliche Informationen können Sie auf www.kunststoffsammelsack.ch abrufen.

ZURÜCKSCHNEIDEN VON BÄUMEN / HECKEN UND STRÄUCHERN

Die Eigentümer von Grundstücken an Gemeindestrassen und Wegen werden ersucht, ihre an den Strassen stehenden Bäume, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden.

Gemäss §§ 109 – 111 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (BauG) gelten dafür folgende Vorschriften:

- Die Anstösser dürfen die öffentlichen Strassen und den Verkehr auf ihnen weder durch Bauten, Anlagen, Einfriedungen, Bäume, Hecken, Sträucher und sonstige Objekte beeinträchtigen.
- Hecken und Sträucher sind gegenüber Gemeindestrassen auf einen Abstand von 60 cm, gemessen vom Strassenmark, zurück zu schneiden. Bei Gehwegen hat der Rückschnitt auf Hinterkante des Trottoirs zu erfolgen.
- In den Sichtzonen muss eine freie Sicht in einer Höhe von 80 cm bis 3 m gewährleistet sein. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen zugelassen (§ 42 Bauverordnung).

Wir machen darauf aufmerksam, dass Eigentümer von sichtbehindernden Bäumen, Hecken und Sträuchern für allfällige Schäden und Unfälle haftbar gemacht werden können.

Für die Beurteilung der Sichtzonen gilt als Richtlinie das «Merkblatt Sicht an Knoten und Ausfahrten» des Departements Bau, Verkehr und Umwelt vom 1. März 2011.

Bitte helfen Sie mit, die nötigen Sichtzonen für die Verkehrsteilnehmer einzuhalten und das Unfallrisiko zu vermindern.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf den Gratis-Häckeldienst vom 16. März 2015.

SANIERUNG DORFSTRASSE

Die Sanierungsarbeiten an der Dorfstrasse haben begonnen. Mit Behinderungen für Fahrzeuge und Fussgänger muss gerechnet werden. Die Gemeinde bittet um Nachsicht und dankt für das Verständnis.



URNENGANG VOM 08. MÄRZ 2015

Am 08. März 2015 finden folgende Abstimmungen statt:

Eidgenössische Volksabstimmung

1. Volksinitiative vom 05. November 2012 «Familien stärken! Steuerfreie Kinder- und Ausbildungszulagen»
2. Volksinitiative vom 17. Dezember 2012 «Energie- statt Mehrwertsteuer»

Kantonale Volksabstimmung

3. Gesetz über die Umsetzung der Leistungsanalyse vom 25. November 2014
4. Aargauische Volksinitiative «zum Schutz von Menschen, Tieren und Umwelt vor privaten Feuerwerken» vom 30. Oktober 2012

Das Wahlbüro bittet um Beachtung der Urnenöffnungszeiten sowie der Vorschriften bei Ausführung der brieflichen Stimmabgabe gemäss Hinweisen auf dem Stimmrechtsausweis. Für weitere Auskünfte steht die Gemeindekanzlei gern zur Verfügung.

HÄCKSELDIENST

Der nächste Häckseldienst findet am Montag, 16. März 2015, statt. Das zu häckselnde Material ist bis um 07.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse, der Hauszufahrt oder auf dem Vorplatz zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Für das Material ist ein Behälter oder eine Plastikunterlage bereitzustellen. Gehäckselt wird Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, nicht dicker als 40 cm. Das Häckselmaterial wird nicht abgeführt.

Benutzen Sie diese Gratis-Aktion und melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei an (Telefon 056 269 12 20). Anmeldeabschluss ist am Freitag, 13. März 2015. Der nächste Häckseldienst findet am 13. April 2015 statt.

PAPIERSAMMLUNG

Die nächste Sammlung für Papier und Karton wird am Samstag, 07. März 2015, durchgeführt. Altpapier und Karton sind in getrennten, gut verschnürten Bündeln bis spätestens um 07.30 Uhr zur Abfuhr bereit zu stellen. Verantwortlich für diese Papiersammlung ist der Turnverein Eien-Kleindöttingen. Bei allfälligen Fragen oder Problemen ist am Samstag Simona Meyer, Natel 079 811 93 72, bis um 17.00 Uhr erreichbar.

INFORMATIONEN ZUR STEUERERKLÄRUNG 2014

Die Steuererklärung 2014 wird anfangs Februar 2015 verschickt. Die Einreichungsfrist für unselbständig Erwerbende wurde wie bisher auf den 31. März festgelegt.

Das Programm EasyTax kann ab anfangs Februar nur noch heruntergeladen werden; CDs werden durch das Kantonale Steueramt keine mehr verschickt. Zusätzliche Formulare und EasyTax-CDs können ab Februar auf der Abteilung Steuern bezogen werden.

Die Abteilung Steuern ist dankbar, wenn die Belege zum Wertschriftenverzeichnis in chronologischer Reihenfolge direkt dem Wertschriftenverzeichnis zugeordnet werden. Die Prüfung kann dann speditiver erfolgen. Eingereichte Belegskopien werden aus verfahrensökonomischen Grün-

den nicht mehr retourniert. Die Abteilung Steuern steht für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

REGIONALE JUGENDARBEIT UNTERES AARETAL/ KIRCHSPIEL – NIGHT SPORTS

Am Samstag, 28. Februar 2015, finden in der Mehrzweckhalle Leibstadt wiederum die Night Sports statt. Night Sports ist ein Projekt der Regionalen Jugendarbeit Unteres Aaretal/Kirchspiel und richtet sich an alle Jugendlichen aus der Region ab der 6. Klasse. Zwischen 19.00 und 22.30 Uhr können sich die Jugendlichen sportlich betätigen. Vor Ort werden Mannschaften gebildet und Turniere gestartet. Für die Sieger gibt es eine Überraschung. Die Jugendlichen können sich aber auch einfach nur mit Kollegen und Kolleginnen in der Halle treffen und Musik hören.

Der Eintritt ist kostenlos. Bitte Turnschuhe mitbringen. Ein kleiner Kiosk ist vor Ort eingerichtet. Fragen werden gerne von der Regionalen Jugendarbeit Unteres Aaretal/Kirchspiel beantwortet, Telefon 056 245 01 93 oder E-Mail info@rjaak.ch. Weitere Infos über die Regionale Jugendarbeit finden Sie auf www.rjaak.ch.

TURNENDE VEREINE EIEN-KLEINDÖTTINGEN – TURNSHOW «CIRQUE FANTASTIQUE» 2015

Wieder ist es soweit! Die Riegen des Turnvereins Eien-Kleindöttingen sowie das motivierte Organisationskomitee stehen mitten in den Vorbereitungen für die Turnshow 2015. Unter dem Motto «cirque fantastique» werden die Besucher am Wochenende vom 21. und 22. März 2015 in eine spannende und verrückte Zirkuswelt entführt. Das vielseitige Programm mit turnerischen Höchstleistungen, Tieren und clownesken Darbietungen lassen die Zuschauer den Alltag vergessen.

Verbringen Sie einen geselligen Abend oder Nachmittag und lassen Sie sich von unseren Artisten bei einem Glas Wein und kulinarischen Leckerbissen verwöhnen. Der Vorverkauf startet am 01. Februar 2015 bei EP: Borrini (ehemals Eggimann) in Kleindöttingen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.tvek-turnshow.ch.

Alle Beteiligten freuen sich, Sie in der Zirkusmanege begrüßen zu dürfen. Viel Vergnügen im «cirque fantastique»!

35 JAHRE FERIENPASS UNTERES AARETAL

Während der Frühlingsferien ist wieder Ferienpass-Zeit. Die meisten Kurse finden von Freitag, 10. April 2015, bis Sams-

tag, 18. April 2015, statt. Alle Schüler der 1.–9. Klasse, die in der Ferienpass-Region wohnen, können beim Ferienpass mitmachen und von rund 150 Kursen zwei Kurse in ihrer Altersstufe besuchen. Hinzu kommen diverse freie Angebote mit und ohne Anmeldung. Dazu zählen das Kino, der Ferien(s)pass-Tag mit Lotto, Flohmarkt und Spielnachmittag und vieles mehr. Die beim letzten Ferienpass erfolgreich eingeführte Kursbörse wird wiederum angeboten.

Unsere grosszügigen Sponsoren machen es möglich, dass wir den Ferienpass 2015 erneut für 18 Franken anbieten können. Im Preis inbegriffen sind verschiedene Bons. Dazu gehören je ein Hallenbad- und Minigolfbesuch, ein ermässiger Eintritt ins Thermalbad, Aktivitäten am Ferien(s)pass-Tag und der Besuch des Ferienpass-Kinos.

Die Ferienpassbroschüre mit Anmeldekarte ist vom 16. Februar 2015 bis 27. Februar 2015 in der Schule Kleindöttingen und der TopPharm Apotheke erhältlich oder kann im Internet unter www.ferienpass-unteres-aaretal.ch bestellt werden. Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2015.

Zur Region «Ferienpass Unteres Aaretal» zählen folgende Gemeinden: Böttstein-Kleindöttingen, Döttingen, Full-Reuenthal, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Leuggern-Gippingen, Mandach und Schwaderloch.

Das Ferienpassteam und die KursleiterInnen freuen sich auf viele motivierte Kinder. Gerne stehen Albisser Regula (079 664 00 70), Berweger Conny (056 245 68 21) sowie Jäggi Judith (079 613 13 30) für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Mit dem Ferienpass wird es in den Frühlingsferien garantiert nicht langweilig!

WALKING-NIGHT KLEINDÖTTINGEN

Die Damenriege Eien-Kleindöttingen führt am Freitag, 01. Mai 2015, ab ca. 18.00 Uhr die Walking-Night 2015 durch. Die Routenführung ist im Gebiet der Gemeinden Böttstein und

Leuggern vorgesehen, auf Gemeindestrassen, Flurwegen, Waldrandwegen sowie durch das Gebiet Weiher Werd. Während der Zeit von 18.00 bis 21.30 Uhr wird am Durchführungstag die Wannenstrasse in Kleindöttingen für den Fahrverkehr gesperrt. Wir wünschen den Veranstaltern eine erfolgreiche Durchführung der 6. Walking-Night.

SAMARITERVEREIN LEUGGERN UND UMGEBUNG - KRANKENMOBILIEN

Der Samariterverein ist im Besitze eines Krankenmobiliemagazins. Dieses befindet sich im Schulhaus Gippingen und ist am Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr geöffnet. Auskünfte ausserhalb der Öffnungszeiten werden unter der Natelnummer 076 469 63 11 erteilt.

Im Angebot steht ein grosses Angebot an Krankenmobilien. Eine Auflistung des gesamten Mobiliars kann auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.samariterleuggern.ch

ERTEILTE BAUBEWILLIGUNGEN

- Kalt Guido, Kleindöttingen, für den Umbau Wintergarten, die Umgestaltung Küche und den Einbau Dachfenster an der Schwächelerstrasse 34, Kleindöttingen
- Stocker Valentin, Böttstein, für den Neubau Mutterkuhstall und Hochsilos im Gebiet Birch, Böttstein

Gemeindekanzlei Böttstein

Beilage:
Flyer Kunststoffsammelsack

SCHULNACHRICHTEN

WEITERBILDUNG DER SCHULLEITERIN / STELLVERTRETUNG

Gabi Spuhler, Schulleiterin Primarstufe und Kindergarten, hat während des ersten Semesters des Schuljahres 2014/15 eine Intensivweiterbildung besucht. Thomas Wegmüller hat während dieser Zeit die Stellvertretung kompetent und mit grossem Einsatz übernommen. Wir danken ihm ganz herzlich für sein Engagement zum Wohl unserer Schule. Gabi Spuhler heissen wir herzlich willkommen.

PERSONELLES

- Im Weiteren heissen wir herzlich willkommen: Gabriella Hurter, Gabriela Pocsai und Silvia Schmid, welche ebenfalls während des ersten Semesters eine Intensivweiterbildung besucht haben.
- Dagmar Lempa, Fachlehrperson an der Oberstufe, verlässt nach 22 Jahren die Schulen Böttstein. Auch Raphael Aguiar hat seine Anstellung gekündigt. Er war während fast 5 Jahren als Fachlehrer und Springer an unserer Schule tätig. Unser Dank geht an beide Lehrpersonen für ihren Einsatz zum Wohl unserer Schule und unsere besten Wünsche begleiten sie auf ihrem weiteren Lebensweg.
- Neu begrüssen wir ab dem 2. Semester 2014/15: Thomas Bratoljic und Jessica Felber als Springer sowie Jessica Tubic als Fachlehrperson an der Mittelstufe.

KINDERFASNACHT 2015

Auch in diesem Jahr organisiert die Frauenriege zusammen mit der Schule die Kinderfasnacht am Montagnachmittag, 16. Februar 2015, um 13.30 Uhr, in den Merzweckhallen. Die Kinder der Primarstufe und des Kindergartens erwartet ein buntes Treiben.

PROJEKTWOCHE / SKILAGER

Vom 09. März 2015 bis 13. März 2015 findet an den Schu-

len Böttstein die Projektwoche für alle Stufen statt. Detailinformationen folgen via Klassenlehrpersonen. Erstmals wird das traditionelle Skilager in diese Projektwoche integriert. Schülerinnen und Schüler werden diese Woche unter der Leitung von Frau Simone Burmeister in Obersaxen verbringen. Die Anmeldungen sind bereits erfolgt.

MUKI-DEUTSCH NACH DEN FRÜHLINGSFERIEN

Der nächste Deutschkurs für Mütter und ihre Kinder (von 0 bis 5 Jahren) findet nach den Frühlingsferien, ab dem 21. April 2015 bis 17. September 2015, zweimal wöchentlich, im alten Schulhaus in Kleindöttingen statt. Weitere Informationen und Anmeldeformulare sind bei der Schulverwaltung und bei der Gemeindekanzlei Böttstein erhältlich.

SICHERHEIT AUF DEM SCHULWEG

Auch wenn die Tage langsam wieder länger werden, sind die Schülerinnen und Schüler zum Teil auch in der Dämmerung unterwegs. Bitte achten Sie auf die Funktionstüchtigkeit der Lichtanlagen an den entsprechenden Verkehrsmitteln der Kinder und decken Sie diese mit hellen und möglichst reflektierenden Jacken ein.

BESUCHSTAGE/AUSSTELLUNGEN/INSTRUMENTENVORSTELLUNG DER MUSIKSCHULE BÖTTSTEIN

Von Freitag, 27. März 2015 bis Samstag 28. März 2015, finden an den Schulen Böttstein die traditionellen Besuchstage und Ausstellungen statt. (Textiles Werken, Werken und Zeichnen) Am Samstag, 28. März 2015, findet die Instrumentenvorstellung der Musikschule Böttstein statt. Detailinformationen folgen.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.schule-boettstein.ch

Schulpflege und Schulleitung Böttstein

